

Kreuz & Quer Bibel-Seminar

Bekehrung in ihren Zusammenhängen

18.11.06

Kornelius Novak

Der Mensch ohne Gottesbewußtsein wird versagen, da er nur auf seine eigenen Fähigkeiten begrenzt ist.

Selbstmitleid macht meinen Dienst für Gott kaputt.

Wir müssen vom Selbstbewusstsein hin zur Selbstverleugnung kommen.

Ich lasse mich nicht mehr auf mein Selbst reduzieren, sondern lebe bewusst in der Gegenwart Gottes.

Der freie Wille des Menschen

Satan kann den Menschen nur mit Worten verführen, nicht durch magische Kräfte.

Liebe geschieht freiwillig und aus Überzeugung!

Satan kann die Überzeugungen den Menschen verführen und damit verändern.

Die Sünde ist ein allgegenwärtiges Problem des Menschen.

Auch der unfromme Mensch hat moralische Kraft, Sünde zu unterlassen.

Wir erwarten von Gott Dinge, die er von uns erwartet.

(Bsp.: Der Heilige Geist sagt dir, Geh hin und versöhne dich mit deinem Bruder. Du aber bittest Gott darum, dass er dir erst die Kraft dafür gibt)

Freiwillige Hingabe an Gottes Willen, auch in der Anfechtung!

Jesus war auf der Erde in allem genauso anfechtbar wie wir.

Von Situation zu Situation in unserem Leben brauchen wir ein freiwilliges Einwilligen in Gottes Willen.

Unbekehrte sind Unwissende, deshalb müssen wir den unbekehrten Menschen in seiner Unwissenheit sehen und verstehen.

Liebe droht nicht, sondern warnt.

Die Wahrheit wird euch frei machen (Verheißung Gottes, die 100% gilt)!

Euch geschehe nach eurem Glauben.

Der Geist ist es, der lebendig macht.
Das Wort ist es, das lebendig macht.
Jesu Worte sind Leben und sind Geist.

Im Zusammenhang, wie bekehrt sich ein Mensch?

Du sollst Gottes Geist nicht spüren, sondern ihm glauben!

Die Gnade des Evangeliums ist immer vorhanden, das ist die Gnade, die Gott schon gegeben hat!

Es geht nicht darum, dass Gott bei einer bestimmten Veranstaltung Gnade schenkt, damit ein Mensch sich bekehrt.

Es geht darum, dass ein Mensch bereit ist, umzukehren aus freiwillig und aus Überzeugung.

Gottes Gnade ist immer da.

Die Frage ist, will ich das?

Glaube ich Jesu Worten (die lebendig machen)?

Bin ich bereit die Konsequenzen der Nachfolge zu tragen?

Es gilt Entscheidungen zu treffen.

Der Heilige Geist erzeugt keine automatisierte Heiligkeit (Flasche auf – Geist rein – Deckel zu).

Unter dem Einfluss des Geistes sein – mit dem Geist erfüllt sein hat keinen Automatismus der guten Taten zur Folge.

Bekehrung ist das was der Mensch tut.

Die Taufe durch den Heiligen Geist ist das was Gott tut.

Und Wiedergeburt ist das was geschieht.